

# Viel Wirtschaftspotential in Gemeinde Messingen

## Frühlingsfest am Sonntag bot vielfältige Informationen

Messingen (neu) Zum ersten Mal in der Geschichte der Gemeinde Messingen wurde ein Frühlingsfest veranstaltet. Hierbei handelte es sich allerdings vorrangig um eine Leistungsschau, die vom neugegründeten „Verein für Handel, Handwerk, Gewerbe und Tourismus e. V.“ ins Leben gerufen wurde. Absicht des Vereins ist es nach den Worten seines Vorsitzenden Alfons Lübbers, einmal jährlich eine möglichst große Palette des wirtschaftlichen Leistungsvermögens der Gemeinde an einem Ort konzentriert zu präsentieren.

Auf dem Gelände der Firma Autohaus Lübbers wurde dies erstmals mit großem Erfolg durchgeführt. Von den 46 Messinger Gewerbetreibenden

sind bereits mehr als die Hälfte dem Gewerbeverein beigetreten. Ein großer Teil von diesen war auf dem Frühlingsfest präsent.

Die umfangreiche Fahrzeug- und Zweiradausstellung der Marken Hyundai und Hyosung zog viele Besucher an, konnte man hier doch auch Gutscheine für ein Fahr-sicherheitstraining „ergattern“. Bestaunt werden konnte dabei ebenso ein „Schätzchen“, ein zweisitziger DKW F 5, Baujahr 1936, 600 ccm, von dem nur 40 Stück gefertigt wurden. Alois Wolters als stolzer Besitzer ist in Messingen dafür bekannt, manchen begehrten Oldtimer „irgendwoher“ besorgt zu haben.

Über Elektro- und Weißgeräte, Elektronik und Zubehör, Computer-, Heizungs-,

Sanitär-, Klima- und Solartechnik konnte man sich an den einzelnen Ausstellungsständen bestens informieren lassen. Tischlereiartikel, Fenster und Türen, aber auch dekorativer Raumschmuck, Blumenarrangements, kunstgewerbliche Augenweiden, Kosmetikberatung, Kinderschminken sowie Bürobedarfsartikel mit dem größten Duoback-Bürostuhl der Welt und nicht zuletzt der Tattoo- und Piercingstand erfuhren starke Beachtung.

Informationsflächen über zeitgemäße Fassadentechnik und am Ort befindlicher Gastronomie rundeten das gesamte Ausstellungsgeschehen ab. Das Gasthaus Thünemann hatte seine Präsentation mit einem Wettbewerb verbunden, bei dem als erster Preis eine Ballonfahrt winkte. Die Kinder vergnügten sich in der Hüpfburg und am Karussell, die Großen zog es mehr zu den Imbiss- und Getränkeständen, oder man ging in die umfunktionierte Pkw-Ausstellungshalle und genoss an nett geschmückten Tischen Kaffee und Kuchen.

Die Präsentation der gemeindlichen Gewerbetreibenden war ein Erfolg; der Zuspruch von Interessierten weit über die Gemeindegrenzen hinaus war groß. Messingen hat erstaunlich viel Wirtschaftspotential, es wird nicht zuletzt auch am Gewerbeverein liegen, ob man hier die erforderliche Kaufkraft binden sowie weitere aus dem Umfeld hereinziehen kann. „Im Gewerbegebiet sind noch ausreichend preisgünstige Flächen für ansiedlungswillige Unternehmer verfügbar“, sagte Bernhard Jürgens, stellvertretender Bürgermeister von Messingen, bei einem Rundgang durch die Ausstellung.



EINEN EINBLICK in die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit Messingens ermöglichte das Frühlingsfest am Sonntag.  
Fotos: Neumann